

Tipps und Tricks Nr. 22 - Sammellinse 2/2012

ja, wir hatten einen sehr schönen Bundeswettbewerb in Berchtesgaden und im BSW Hotel in Schönau. Noch mal einen herzlichen Dank an alle Macher auch von dieser Stelle. Nett war die vorsichtige Anfrage einer Fotofreundin aus Bayern an mich, ob ich mich mit der Adresse www.lebensmittelklarheit.de im letzten Heft nicht dahingehend vertan hätte, als es hier nicht um Fotografie geht. Sie hat recht, aber ich hoffe Sie verzeihen mir diese kleinen Ausflüge in doch auch wichtige Themengebiete. Schließlich gibt's nur überzeugende Fotos, wenn es dem Fotografen gesundheitlich gut geht.

Noch immer spiele ich mit dem Gedanken, auf das bezahlbare Vollformat zu wechseln. Einige Fotofreunde waren so nett, mir beim Bufo Treff in Schönau und Salzburg ihre Nikon D 700 kurzzeitig anzuvertrauen. Die Fotos konnte ich dann in Ruhe zu Hause kritisch betrachten.

Letzte Woche hatte in Essen ein Fotofachgeschäft eine große Veranstaltung mit allen möglichen Firmenständen. Auch Nikon war vertreten. Hier erhielt ich zur Frage des Kaufs einer gebrauchten Vollformatkamera folgende Tipps: Unbedingt vorab Serien-Nr. erfragen und über die Mailadresse nikonrepair@nikon.de abfragen, ob Auffälligkeiten wie Diebstahl, o.ä. für diese Kamera vorliegen. Aus dem Internet bei www.computerbild.de oder bei www.chip.de oder anderen, das Programm „Exif Viewer“, herunterladen. Mit der zu prüfenden Kamera ein Foto im jpeg-Format aufnehmen und im Exif Viewer einlesen. Mit der Schaltfläche „mehr“ werden neben allen möglichen Bilddaten in der Exif Tabelle unter „Bilder (total)“ alle mit der Kamera gemachten Auslösungen angezeigt, soweit das betroffene Modell hinterlegt ist. Bei Gaby's D90 und bei meiner D300 klappte dies problemlos. Beide Methoden können helfen, auch im Gebrauchtmarkt relativ sichere Angaben zu erhalten. Zumindest der Exif Viewer gilt natürlich auch für andere gängige Kameramarken.

Wussten Sie übrigens, dass es bei Ebay möglich ist, kostenlose Kleinanzeigen einzustellen? Auf der Hauptseite etwa Mitte links, finden Sie den Link auf die Bearbeitungsseite für diese Kleinanzeigen. Sie benötigen lediglich ein Foto des zu verkaufenden Gegenstandes (etwa 900x600 Pixel), eine Preisvorstellung für den Festpreis oder die Verhandlungsbasis, eine eigene Produktbeschreibung (Vorsicht: Herstellertext Klau wird verfolgt) und eine Mailadresse. Vorher müssen Sie sich anmelden, was aber selbst bei der Teilnahme zu Wettbewerben nötig ist. Die regionale Zuscheidung zum Bundesland oder einer Stadt macht eine sichere Abholung nach Preisverhandlungen über das Handy oder die Mailpost (s.u.) möglich. Lesen Sie unbedingt die Ebay Sicherheitshinweise. Auch die Artikelsuche klappt prima. Überweisen Sie aber nur dann Geld für Fotoartikel, wenn Sie völlig sicher sind über die Seriosität des Anbieters. Abholung mit einem Fotofreund ist immer die sicherste Variante.

Ich empfehle Ihnen hier noch einmal für solche Fälle eine separate Mailadresse einzurichten. So können Sie unnötige Werbepost und unseriöse Angebote problemlos händeln. Ich selbst habe bei www.web.de eine Adresse, die ich nicht mit der Öffnung meines Opera Browsers automatisch abrufe. Alle Registrierungen zu Wettbewerbsteilnahmen, Programmtests (s.u.), Einkäufe im Internet und ähnliches bediene ich mit dieser Adresse. Vorteil: die privaten Mailadressen werden nicht überfrachtet mit Spams und allen möglichen Angeboten, die ich nie haben wollte. Bei Web.de melde ich mich von Zeit zu Zeit an, um nach Auswahl der wichtigen Postsachen, den ganzen übrigen Müll zu löschen.

Bei www.sigma-foto.de habe ich unter der Rubrik „Aktuelles“ den Link: „Sigma our world tour“ eine einmalige Aktion gefunden. Ein junger Fotograf ist als Gewinner eines Wettbewerbes seit November 2011 für ein Jahr auf einem beneidenswerten Weltumrundungstrip mit den 50 schönsten Zielen auf dieser Erde. Er führt Tagebuch, dreht Videos und macht sehr sehenswerte Fotos mit einer kompletten Sigma Ausrüstung. Wenn auch Sie sich für Reisen interessieren, ist diese Seite ein absolutes, sehr kompaktes Muss. Klicken Sie in der grünen Flugübersichtsskizze auf einen Punkt, öffnen Sie damit die Google Weltkarte und klicken sich dann durch Länder und Orte und lesen das bebilderte Tagebuch. Viel Spaß auf www.our-world-tour.de als Direktadresse.

Wie immer man zum Fernsehmacher Markus Lanz steht, seine Grönlandbilder finde ich schon beeindruckend. Gehen Sie mal auf die Seite www.markus-lanz-groenland.de und schauen sich dort unter „Fotos“ einige Werke an. Weitere Werke findet man, wenn man www.google.de aufruft und dann oben links neben „Maps“ die Schaltfläche „Bilder“ anklickt. Im Eingabefeld wird in diesem Fall der Autor „Markus Lanz“ eingegeben. Bei den Ergebnissen kann man dann sondieren und weitere Webseiten aufrufen. Der gleiche Weg klappt natürlich für jeden Fotografen, der Ihnen einfällt. Überrascht ist man, welche Ergebnisse der eigene Name bringt.

Tipps und Tricks rund um die digitale Fotografie von Peter Kniep

Die Firma onone Software hat neulich ein Umsonstprogramm mit dem Namen „Perfekt Effects Free3“ zum Download bereitgestellt. Wer also noch nicht genug Möglichkeiten hat seine Fotos mit Filtern zu beeinflussen, oder einfach mal was Neues ausprobieren möchte, liegt hier richtig. Unter der Adresse der engl. Seite www.ononesoftware.com/products/perfect-effects-free mit der Schaltfläche „Download free“ startet man die Registrierung. Nach Eingabe von Vorname, Nachname, Mailadresse (siehe Tipp oben) und einer Telefonnummer bekommt man nach Absendung Emailpost mit einem Download Link. Nach Installation läuft das Programm auch als Filter innerhalb von Photoshop.